

Nachschulprogramm für Kinder mit Lernschwierigkeiten oder Autismus-Spektrum-Störungen

In Moldau fehlt es an inklusiven Bildungsangeboten, insbesondere für Kinder mit Lern- oder Autismus-Spektrum-Störungen. Die Fundatia Don Bosco leistet wertvolle Hilfsangebote und bindet Eltern und Betreuer ein.

Wirkung

Gleichberechtigung, Zugang zu Bildung

Begleitet durch	Jugendhilfe Weltweit
Projektnummer	INE 23-016-28
Projektort	- Chisinau, Moldau
Schwerpunkt	Kinder- und Jugendsozialarbeit, Schulbildung
Mittelbedarf	Mittel
Ansprechpersonen	Eric Belot



Ausgangslage

Moldau steht vor grossen sozioökonomischen und gesellschaftlichen Herausforderungen. Armut, hohe Emigration und die Auswirkungen des Krieges in der benachbarten Ukraine belasten das Land und seine Bevölkerung. Gleichzeitig gewinnt inklusive Bildung an Bedeutung: Immer mehr Kinder mit Behinderungen besuchen Regelschulen, werden dort aber noch nicht ausreichend unterstützt. Insbesondere Kinder mit Lern- oder Autismus-Spektrum-Störungen benötigen zusätzliche Bildungs-, therapeutische und soziale Angebote, damit sie ihre Fähigkeiten entfalten und gleichberechtigt am schulischen und gesellschaftlichen Leben teilnehmen können.

Ziele des Projekts

Die betreuten Kinder sollen ihre körperliche und mentale Gesundheit verbessern und für ihren weiteren Lebensweg nachhaltig gestärkt werden, um später selbstständig leben zu können.

- **Stärkung der sozialen Kompetenzen, des Selbstvertrauens und der Unabhängigkeit**
- **Verbesserung der körperlichen Gesundheit**
- **Verbesserung der Emotionsregulation**
- **Verbesserung der schulischen Leistungen**
- **Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen Familien und Schulen**

Was wir tun

Bildungs- und Entwicklungsmassnahmen: Erstellung individueller Lehrpläne, Einsatz spezieller Unterrichtsstrategien inkl. visueller Hilfsmittel und multisensorischer Lerntechniken, Sprach- und Kommunikationsförderung, soziales und emotionales Lernen

Therapeutische und unterstützende Aktivitäten: Kunsttherapie, Musik- und Bewegungstherapie, Achtsamkeits- und Entspannungsübungen

Aktivitäten zur Stärkung der sozialen Kompetenzen: Gruppen für Interaktion mit Gleichaltrigen, Training von Alltagskompetenzen, Vermittlung grundlegender Finanzkompetenzen

Unterstützungsmassnahmen für Eltern und Betreuer: Workshops für Eltern zu Kommunikationstechniken und Umgang mit Stress, Aktivitäten zur Einbindung der Familie, Beratungs- und Selbsthilfegruppen

Freizeit- und auserschulische Aktivitäten: Sport- und Bewegungsaktivitäten, Gartenarbeit, Spaziergänge und Besuche auf Bauernhöfen

Sensibilisierung der Gemeinschaft: Programme mit Schulen, Sensibilisierungskampagnen, Schulungen für PädagogInnen